



Bildungs- und Kulturdirektion
Mittelschul- und Berufsbildungsamt
Abteilung Berufsfachschulen

Kasernenstrasse 27
Postfach
3000 Bern 22
+41 31 633 87 00
mba@be.ch
www.bkd.be.ch

Simone Grossenbacher
+41 31 633 87 53
simone.grossenbacher@be.ch

Bildungs- und Kulturdirektion, Kasernenstrasse 27, Postfach, 3000 Bern 22

Geht an
Berufsbildungsrat, Ruedi Flückiger, Präsident
Berner KMU, Christoph Erb, Direktor
Regionenvertretungen
Berufsfachschulen Kanton Bern, Direktorinnen und Direktoren
Präsiden der Schulräte der Berufsfachschulen

im Juni 2020

Projekt Berufsfachschulen 2020 – weiteres Vorgehen

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Projekt Berufsfachschulen 2020 wurden in einem kooperativen Prozess mit den Schulleitungen und ersten wichtigen Anspruchsgruppen Analysen und mögliche Lösungen für ein optimiertes System der Verteilung der Berufe im Kanton Bern entwickelt. Es zeigte sich, dass rund 120 Berufe im Kanton Bern passend auf die Schulorte verteilt sind, während rund 20 Berufe überprüft werden müssten. Ende Januar 2020 wurde dann mit den Schulleitungen und den Anspruchsgruppen eine technische Variante als mögliche Basis zur künftigen Verteilung der Berufe kritisch diskutiert. Im Anschluss hatten diese die Möglichkeit, Stellung zu nehmen. Zur Option standen damals folgende Varianten:

- a. Projekt aufgrund des heutigen Standes abschliessen
- b. Pragmatische Lösungen suchen, dort wo kurzfristiger Handlungsbedarf besteht sowie ein Projekt im Rahmen der KV-Reform 2022
- c. Projekt BFS 2020 gesamthaft weiterverfolgen und Projektaufträge für die Konzeptphase erteilen
- d. Weitere Vorschläge

Insgesamt hatten 26 Parteien die Möglichkeit, eine Stellungnahme beim MBA einzugeben. 24 Parteien nahmen dies wahr, wobei sechs davon nur antworteten, dass sie keine Variante explizit wählten, da sie nicht direkt betroffen seien. Von den restlichen 18 Parteien entschieden sich die Befragten wie folgt:

- 10 votierten dafür, das Projekt gesamthaft weiterzuverfolgen (Variante c)
- 2 brachten weitere Vorschläge ein (Variante d)
- 2 wollten das Projekt beschränken auf dringlichen Handlungsbedarf (Variante b)
- 2 wollten das Projekt abschliessen (Variante a)
- 2 befragte Gremien fanden keinen Konsens

Am 4. März 2020 fand im Beisein von Regierungsrätin Christine Häsler die Diskussion mit den Schulleitungen zu den Rückmeldungen statt mit dem Entscheid, der Mehrheit zu folgen und dem Auftrag an die Projektleitung, die weiteren Schritte zu planen. Aufgrund der Covid-19-Pandemie mussten am 13. März die Schulen geschlossen werden und sowohl die Schulen wie das MBA mussten ihre Prioritäten neu setzen. Dafür bitten wir Sie um Verständnis.

Mit dem Aufstarten der Schulen am 8. Juni 2020, können wir uns wieder vermehrt den laufenden Projekten zuwenden. Das Projekt Berufsfachschulen wurde in einem bewusst partizipativen Prozess

geführt. Daran möchten wir in Absprache mit Christine Häsler festhalten, indem wir Sie erneut um Ihre Stellungnahme bitten. Wir sehen primär folgende Vorgehensweise:

1. Wir möchten das Projekt Berufsfachschulen 2020 im zweiten Halbjahr 2020 in leicht reduzierter Form wieder aufnehmen, und zwar in drei Teilprojekten: Bilinguisme (Seeland, Biel/Bienne, Berner Jura), Schulstandorte KV (im Rahmen der KV-Reform) und Regionalisierung Fachfrau / Fachmann Betreuung. Wir möchten die Aufplanung unter Einbezug der bisherigen Anspruchsgruppen und der betroffenen OdAs ab Herbst 2020 starten. Ab Januar 2021 folgt die Initialisierung mit dem Ziel der Umsetzung ab Schuljahr 2022/23.
2. Als Alternative dazu wäre die Sistierung des Projekts Berufsfachschulen 2020 bis sich die kurz- und mittelfristigen Auswirkungen der Covid-19-Krise auf die wirtschaftliche Situation der Betriebe mit allfälligen strukturellen Veränderungen geklärt hat.

In beiden Varianten sichern wir den Schulen zu, die Schulortsorganisation des Schuljahres 2020/21 gemäss Planung vom Herbst 2019 weiterzuführen.

Wir bitten Sie, uns Ihre Stellungnahme zu den beiden Varianten bis 31. August 2020 zukommen zu lassen, gerne auch in elektronischer Form an abs.mba@be.ch.

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin Abteilung Berufsfachschulen, Simone Grossenbacher, simone.grossenbacher@be.ch, Telefon 031 633 87 53, gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund und wir hoffen, Sie bald wieder persönlich begrüßen zu können.

Freundliche Grüsse

Mittelschul- und Berufsbildungsamt



Theo Ninck
Vorsteher